

# UNSER KRITZENDORF

52

An einen Haushalt !

Nr. 4 / 96

P.b.b.



## JAHRESRÜCKBLICK 1996

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Im abgelaufenen Jahr konnten wieder zahlreiche wichtige Entscheidungen für die Zukunft unserer Stadt getroffen werden: Eines der wichtigsten Zukunftsprojekte bildet sicherlich die Errichtung des ÖAMTC-Gebäudes am ehemaligen Kasemengelände. Mit den Bauarbeiten wurde im Oktober des heurigen Jahres begonnen, nach der Baufertigstellung wird neben Teilbereichen des ÖAMTC auch die Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung nach Klosterneuburg verlegen, unsere Stadt wird damit zur Bezirkshauptstadt aufgewertet. Die Stadtgemeinde wird nach der Übersiedelung der BH-Außenstelle das freigewordene Gebäude adaptieren, um die akuten Raumprobleme im Rathaus zu beseitigen und den Bürgern einen möglichst zentralen Zugang zu den meistfrequentierten Ämtern zu ermöglichen.

### Wohnbau forciert

Für die Errichtung von mehr als 200 Wohnungen wurden heuer die Weichen gestellt, einige Projekte werden bereits verwirklicht. Neben Wohnbauprojekten in der Alleestraße, in der Martinstraße, in Kritzendorf und in Kierling werden auch am ehemaligen Kasemengelände rd. 60 Wohnungen gebaut. Förderungswürdige Klosterneuburger wurden heuer mit rd. 3,4 Millionen Schilling an unverzinsten Wohnbaudarlehen und Zinszuschüssen unterstützt.

Im Sommer wurde mit dem Neubau des Kulturzentrums "Steinhäusl" am Kardinal Piffl Platz angefangen. Es wird der Musikschule und dem Stadtmuseum ausreichend Platz bieten.

### Neubau von Stadtmuseum und Musikschule

Das Museum soll im Keller und im Erdgeschoß untergebracht werden. Der freigelegte alte Weinkeller des Lesehofes wurde in die bauliche Gestaltung integriert. Die aufgefundenen Bodenfliesen aus dem 14. Jahrhundert - sie stellen in Europa eine Seltenheit dar - sollen im Ausstellungsbereich präsentiert werden. Neben den musealen Räumlichkeiten im Keller und im Erdgeschoß soll die Musikschule im ersten Stock und teilweise im Dachgeschoß einen neuen Platz finden. Auf 672 m<sup>2</sup> sind 18 Unterrichtsräume mit verschiedenster Größe (15 - 66 m<sup>2</sup>) sowie Sekretariat, Direktion, Lehrerzimmer und Bibliothek vorgesehen.

Der sicherlich beachtenswerteste Erfolg im heurigen Jahr war die Errichtung der Sporthauptschule Langstögergasse in Klosterneuburg, nach der Zusage von Landeshauptmann Pröll und Präsident Stricker konnte ein jahrelanges Verhandeln um die Errichtung einer Sporthauptschule in Klosterneuburg endlich positiv beendet werden.

### Schul- und Kindergartenwesen

Damit kann Klosterneuburg nun ein breitgefächertes schulisches Angebot bieten. Mit Beginn des heurigen Schuljahres können viele Klosterneuburger Jugendliche, die bisher die Tullner Sporthauptschule besuchen mußten, in ihrer Heimatstadt bleiben. Während der Sommermonate wurden vom Bauamt der Stadtgemeinde Klosterneuburg umfangreiche Um- und Ausbauarbeiten in den Klosterneuburger Schulen und Kindergärten durchgeführt. Drei neue erste Klassen und jeweils eine neue Kindergarten-Gruppe im Kindergarten Käferkreuzgasse und Kindergarten Markgasse wurde installiert.

Seinen Ruf als Kulturstadt konnte Klosterneuburg auch im abgelaufenen Jahr mehr als festigen.

### Kulturstadt Klosterneuburg

Nach den großartigen Erfolgen von 1994 und 1995 waren die diesjährigen Sommerspiele wieder ein großer Hit, rund 4.600 Besucher sahen "Die lustigen Weiber von Windsor" im Kaiserhof des Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Mittlerweile zählen die Klosterneuburger Sommerspiele zu den kulturellen Höhepunkten unserer



NO-HILFswerk



FAMILIE  
AKTIV

## Tagesmutter/ Tagesvater - eine Aufgabe für Sie?

- ▶ Sie sind eine Mutter/ein Vater, die/der bei ihrem/seinem Kind zu Hause bleibt.
- ▶ Sie möchten trotzdem etwas dazuverdienen.
- ▶ Sie können sich vorstellen, Kindern berufstätiger Eltern tagsüber eine familiäre Umgebung anzubieten.
- ▶ Sie haben Freude und pädagogisches Geschick im Umgang mit Kindern.

**Familie aktiv**  
**Klosterneuburg**  
Rathausplatz 3,  
3400 Klosterneuburg  
Tel. (02243) 320 45  
Mo-Fr 8.00-13.00 Uhr



*Maria R., eine begeisterte Tagesmutter: "Ich kann zu Hause bei meiner Tochter sein und trotzdem etwas dazuverdienen. Sie freut sich jeden Tag auf ihre Spielkameraden. Die Tagesmutterausbildung macht mir Spaß und die Gemeinschaft mit den anderen Tagesmüttern genieße ich sehr."*

### IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger), Anschrift der Redaktion und Hersteller: ÖVP-KRITZENDORF, Obm. GR Peter Hascher, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 106  
Redaktion: GR Peter Hascher und GR Helga Aschauer.  
Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürger.



## GR Helga Aschauer-Mandat zurückgelegt

Frau Volksschuloberlehrerin Helga Aschauer hat im Oktober ihr Gemeinderatsmandat wegen Zeitmangel zurückgelegt. Die Motive waren für die Spitze der Klosterneuburger Volkspartei zu akzeptieren und der Rücktritt anzunehmen.

Gemeinderätin Helga Aschauer war bei der letzten Wahl nicht auf einem sicheren Listenplatz gereiht, hat aber trotzdem mit einer großen Zahl an Vorzugstimmen neuerlich den Einzug in den Klosterneuburger Gemeinderat geschafft.

Private Schicksalsschläge haben sie nun zu unser aller Bedauern zu diesem Schritt gezwungen.

Helga Aschauer gehörte seit dem Jahre 1990 dem Gemeinderat an und hatte in diesen Jahren in den Ausschüssen für Schule und Kultur, Soziales und Stadtplanung sehr erfolgreich für Klosterneuburg aber auch für Kritzendorf mitgearbeitet. Frau Aschauer hat aber auch für die Zukunft ihre Bereitschaft bekundet, weiter im Verband der Kritzendorfer Volkspartei und in der Redaktion von UNSER KRITZENDORF mitzuwirken.

Die Kritzendorfer Volkspartei möchte sich auch auf diesem Weg für die gemeinsamen Jahre im Klosterneuburger Gemeinderat herzlich bedanken und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Fortsetzung von Seite 1

Stadt. Das Klosterneuburger Ferienspiel hat sich heuer zum großen Renner bei den Kindern und Jugendlichen entwickelt, noch nie haben so viele bei den Ferienveranstaltungen teilgenommen. Das Fußballtraining mit Helmut Senekowitsch, ein Volleyball-Training, ein Zauberkurs mit Mr. Magic und die beiden Theaternachmittage waren nur einige Höhepunkte im heurigen Ferienspiel. Diese erfreuliche Bilanz zeigt, daß ein attraktives und zeitgemäßes Veranstaltungsangebot bei Kindern und Jugendlichen sehr gefragt ist. Das Kellertheater Wilheringerhof und die Konzerte im Augustinussaal sind fixe kulturelle Einrichtungen, die sich mittlerweile größter Beliebtheit erfreuen und die Kulturszene Klosterneuburgs positiv prägen.

### Gesundheitsvorsorge

Das Krankenhaus Klosterneuburg hat in der Vergangenheit eine Reihe von baulichen und ausstattungsmaßige Modernisierungsphasen durchschritten und verfügt heute über modernste medizinisch - technische Ausrüstung. Im heurigen Jahr wurde ein neuer Bauabschnitt in Angriff genommen, er sieht nun Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes sowie den Umbau der physikalischen Abteilung und Umstrukturierungen im Bereich der Behandlungseinheit, u.a. für die Endoskopie und Kardiologie vor. Weiters wird das 2. Obergeschoß des Altraktes fertiggestellt. Bis Jahresende 1997 soll dieser Bauabschnitt, der mit rund öS 26,5 Mio. budgetiert ist, beendet werden.

An dieser Stelle möchte ich aber ganz besonders allen Nächstenhilfe-Organisationen für ihren Einsatz zum Wohle unserer Mitbürger danken. Allein durch das Ansteigen der Altersgrenze müssen immer mehr Mitmenschen betreut werden, unsere Klosterneuburger Sozialorganisationen leisten damit wertvolle und unverzichtbare Arbeit.

Damit darf ich einen kurzen Rückblick über die Leistungen der Stadtgemeinde Klosterneuburg im abgelaufenen Jahr beenden und allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 1997 wünschen.

Bürgermeister Dr. Gottfried Schuh



# KRITZENDORF 1927

Aus dem Prospekt :  
**Sommerfrische  
und  
Strandbad**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger  
Gemeinde Kritzendorf

Für den Inhalt verantwortlich : Ge-  
meinde-Rat Alois Schier, Kritzendorf,  
Neudauerg. 26. -- Druck : Pago, Wien,  
I. Graben 21.

## 6. Das Strandbad.

Was aber den Namen Kritzendorf in alle Welt getragen hat, ist sein Strandbad. Kritzendorf und Strandbad sind jedem Wiener zwei untrennbare Begriffe. Tausende Wiener suchen jeden schönen Sommersonntag dort in den kühlen Wellen der blauen Donau und im weichen Sande des schönen Strandes Erholung von den Mühen der Woche, und wer in der glücklichen Lage ist, ein Strandhäuschen sein Eigen zu nennen, scheut auch die kurze Fahrt nicht, die ihn täglich ins Bad bringt, um dort am kühlen Strande die Sommerabende zu genießen. Kilometerweit zieht sich der von weichem Wellensande bedeckte Strand hin, begrenzt von schattigen Auen, geschmückt von zierlichen Badehäuschen und belebt von fröhlichen Menschen, die keine Sorge zu kennen scheinen. Eine aus Mitgliedern des Wiener Symphonieorchesters gebildete Kapelle leistet auch den verwöhntesten musikalischen Ansprüchen Genüge und in der fashionablen Baderestaurant wird für das leibliche Wohl der Badegäste bestens gesorgt. Einem von Herrn Medizinalrat Dr. Emil Bergmann mustergültig geleiteten Rettungsdienst ist

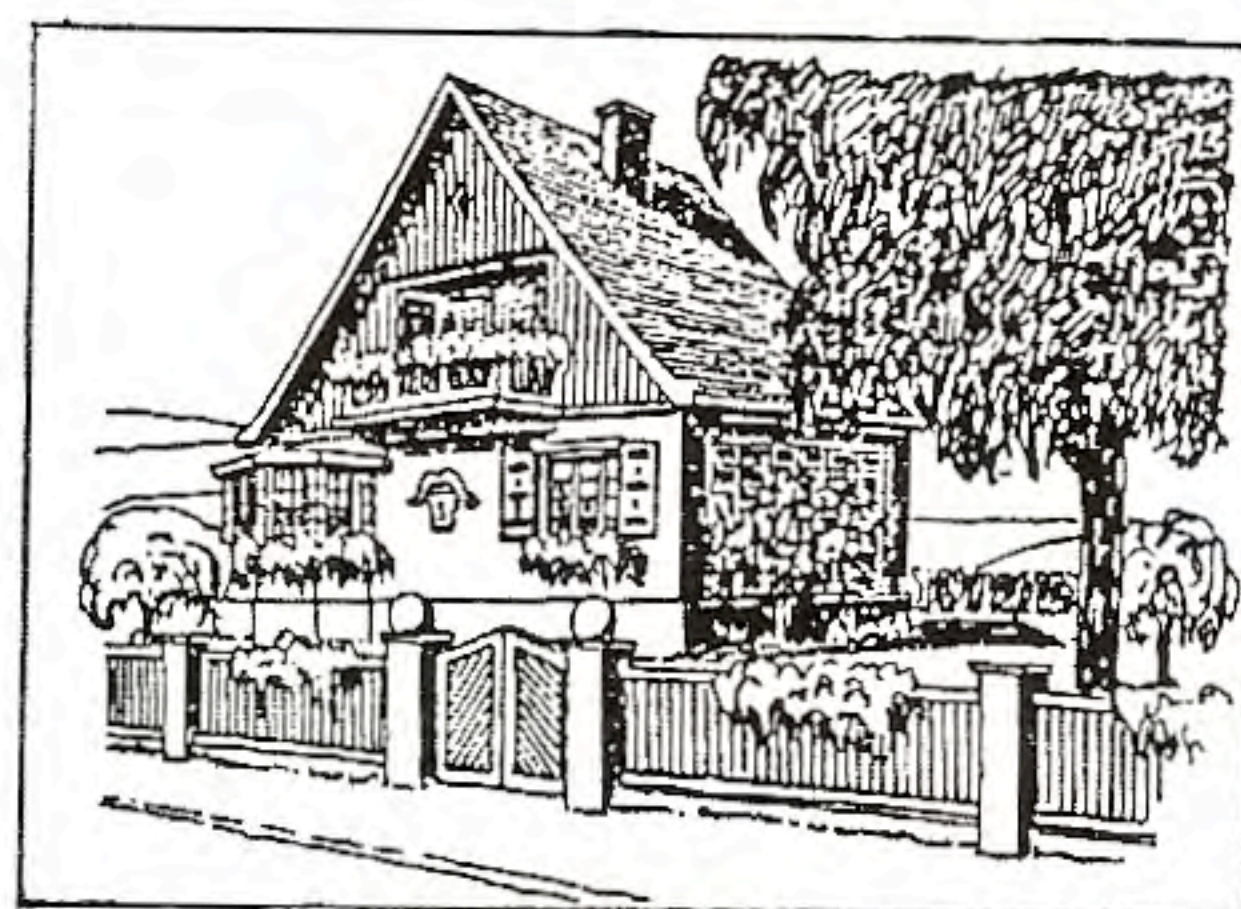
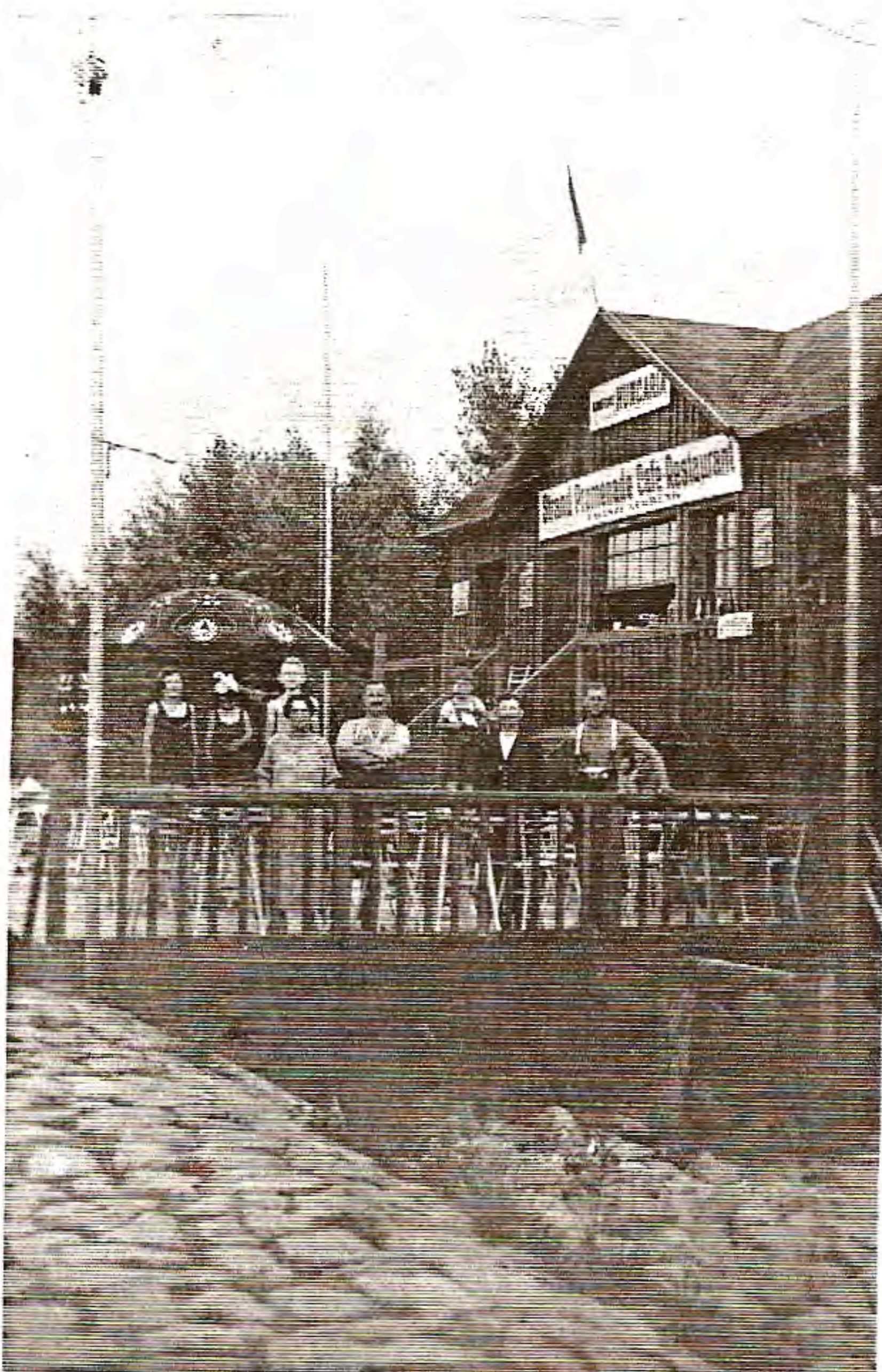
es zu danken, daß seit Jahren im Kritzendorfer Bad niemand ertrunken ist. Selbstverständlich ist bei Unfällen jederzeit ärztliche Hilfe zur Hand. Tabak-Trafik, Friseur, Photograph, Milchtrinkhalle, Delikatessen- und Badeartikelhandlung etc. sorgen für alle denkbaren Bedürfnisse des Badegastes. Auch wer das Fußballspiel pflegen will, hat auf dem großen Sportplatz reichlich dazu Gelegenheit.

Plätze zum Aufstellen von Badehäusern sind noch reichlich vorhanden und werden dieselben von der Gemeinde zu billigsten Preisen abgegeben.

Die Kosten derartiger geschmackvoller Hütten sind auch für mit Glücksgütern nicht besonders Gesegnete erschwinglich.

Am 1. Mai beginnt die Saison. Schluß 30. September.

Ende des Prospektes !



Entwurf: Architekt Franz Bodenseer.

## Familienhäuser

allen modernen Anforderungen entsprechend

### Wochenend- und Strandhäuser

von 3000 bzw. 800 S aufwärts, entwerfen und erbauen

ARCHITEKTEN

FRANZ BODENSEER & JOSEF RÖSSLER

Stadtbaumeister, Gerichtl. beid. Sachverständiger

Wien, VIII. Josefstädterstr. 52, Tel. 20-2-44

Kritzendorf, Hauptstraße 144, Tel. 5.

Billigste Preise bei solider Ausführung.

Erste Referenzen und Musterbauten vorhanden.

Auf Wunsch kleine Anzahlungen und Zahlung in Monatsraten.

# ORTS- WERBUNG SEINERZEIT



KONFITOREI  
**HUNGARIA**

Strand Promenade  
Café-Restaurant

FRANZI SCHWENK

## Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Alosia und Rupert Neuhofer feierte im Herbst das Fest der Goldenen Hochzeit.

Das unmittelbar nach dem Krieg aus Oberösterreich zugezogene Paar war immer um den Ort und seine Entwicklung bemüht.

Herr Neuhofer zog als Vertreter der Österreichischen Volkspartei in den Provisorischen Gemeinderat von Kritzensdorf ein. Als Mitglied des Wohnungsausschusses war er gemeinsam mit den Kollegen der anderen Parteien bemüht, die größten Probleme der Wohnraumbeschaffung zu lösen.

Gemeinsam mit Prof. Josef Kruzik war Herr Rupert Neuhofer der Initiator für die Gründung der Kritzensdorfer Sängerrunde, die aus unserem kulturellen Dorfleben nicht mehr wegzudenken ist.

Namens der Stadtgemeinde gratulierten Ortsvorsteher Franz Resperger und Vizebürgermeister Alfred Schmid dem Ehepaar Neuhofer.

*Unser Kritzensdorf* schließt sich den Glückwünschen an.

## ÖKB-Kritzensdorf

Der eigenständige Ortsverband des Österreichischen Kameradschaftsbundes in Kritzensdorf hat bei der außerordentlichen Generalversammlung im Gasthaus Wurzl-Eisenmann einstimmig beschlossen, sich mit sofortiger Wirkung aufzulösen.

Nachdem auch im Ortsverband Höflein dementsprechende Beschlüsse gefaßt wurden, konnten beide Ortsverbände zusammengelegt werden.

Die traditionellen Aufgaben, wie das Totengedenken zu Allerheiligen, die Kriegerdenkmalpflege und die Kameradschaftsabende, werden vom neuen Verband „Höflein a.d. Donau-Kritzensdorf“ in beiden Orten wahrgenommen.

## Leopold Erber - 95 Jahre

Der allseits bekannte Kritzensdorfer, Herr Leopold Erber, konnte im Oktober seinen 95. Geburtstag im Kreise seiner Freunde im Altenheim der Barmherzigen Brüder feiern.

Der ehemalige Gemeinderat hat sich vor allem in den schweren Nachkriegsjahren für die Verbesserung der Lebensbedingungen und bei Verpflegungsaktionen für die Dorfbewohner eingesetzt.

Die Vertreter der Stadtgemeinde gratulierten und dankten Herrn Erber für die großen Verdienste, die er sich um Kritzensdorf erworben hatte.

## Straßen und Gehsteige

In der Septembersitzung des Stadtrates wurden wieder einige Projekte für Kritzensdorf beschlossen.

- Im Strombad sind Straßeninstandsetzungsarbeiten um einen Betrag von 300.000.- notwendig geworden.
- Für die Vorbereitungsarbeiten der Asphaltanierung in der Engstelle in Unterkritzensdorf wurden die Mittel von der Stadtgemeinde bereitgestellt. Die Arbeiten selber wurden von der Landesstraßenverwaltung durchgeführt.
- Da der Gehsteig zwischen der Hirschengasse und Keppergasse teilweise nur eine sehr geringe Breite aufweist, wird dieser um den Betrag von ca. 300.000.- verbreitert, um für die Fußgänger eine Verbesserung zu erzielen.



Die Redaktion von

**UNSER KRITZENDORF**

wünscht allen Lesern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 1997!



# Heinz Ockermüller- 60 Jahre

Anfang Dezember hat der bekannte Kritzendorfer Hauer seinen 60. Geburtstag begangen.

Heinz Ockermüller ist aber nicht nur ein sogenannter Nebenerwerbslandwirt sondern auch seit über 33 Jahren beim Kritzendorfer Fußballverein in Spitzenposition tätig. Er ist die Seele und der Motor für das Spielgeschehen auf dem Kritzendorfer Sportplatz.

Der Gemeinderat hat ihm aus diesem Grund für die langjährigen Verdienste bei der Festsitzung das Silberne Stadtwappen überreicht. Bürgermeister Dr. Gottfried Schuh wies in seiner Laudatio auf die jahrelange erfolgreiche Jugend- und Sportarbeit hin.

Da ein solcher Geburtstag auch dementsprechend gefeiert gehört, wurde vom Verein eine Nostalgieveranstaltung im Happyland durchgeführt. Die Meisterschaft der Siebzigerjahre trat gegen eine Verbandsauswahl von damals zu einem Fußballspiel an.

Vizebürgermeister Alfred Schmid, seit 1979 Obmann des Vereines, würdigte mit der Klubgeschichte, die eng mit Heinz Ockermüller verbunden ist, die Arbeit und dankte im Namen aller Freunde, Gönner und Spieler. Auch der für den Sport zuständige Stadtrat Fritz Kaufmann war zu dieser Festveranstaltung gekommen und dankte im Namen der Stadtverwaltung.



## DAS AKTUELLE THEMA!

### Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Die jüngste Diskussion über zukünftige Strategien im österreichischen Krankenhauswesen hat die Stadtgemeinde veranlaßt, so rasch als möglich einen Zielkatalog für das A.ö.Krankenhaus unserer Stadt zu erarbeiten.

Wir wollen durch diverse krankenhauserneuernde Maßnahmen die Voraussetzungen dafür schaffen, daß es zu keiner Reduktion der Bettenzahl bzw. der Leistungspalette kommt.

Wir bitten schon jetzt die Landesregierung bzw. den Landtag, die Stadtgemeinde Klosterneuburg bei der Aufrechterhaltung der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe zu unterstützen. Die Sperre einer derartigen Abteilung würde für die rund 31.000 in Klosterneuburg ständig lebenden Menschen eine empfindliche Verschlechterung der Gesundheitsversorgung bedeuten.

Ohne Geburtshilfeabteilung könnten nur mehr vereinzelt Kinder in Klosterneuburg geboren werden. Die Diktion „geborener Klosterneuburger“ gehörte dann der Vergangenheit an.

Eine Sperre dieser Abteilung würde a là longue auch die Position unserer Abteilungen für interne Medizin und Chirurgie schwächen, wodurch längerfristig die Existenz unseres Krankenhauses überhaupt in Frage gestellt werden könnte.

Aus all diesen Gründen bitte ich, von einer Sperre unserer Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe auch langfristig abstand zu nehmen. Die in den Medien viel diskutierte Rufbereitschaft von Fachärzten müssen wir ebenfalls strikt ablehnen. Wir wollen alles im Rahmen unserer Möglichkeiten unternehmen, um in Klosterneuburg die Fachärztepräsenz in allen Abteilungen rund um die Uhr auch in Zukunft zu gewährleisten.

Mit der nochmaligen Bitte um Unterstützung empfiehlt sich mit vorzüglicher Hochachtung!

Dr. Gottfried Schuh

*AUSZUG eines Briefes vom 6. November 1996 an Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Kopie an Gesundheitslandesrat Ewald Wagner.*

### Ergebnis der EU- Wahl in Kritzendorf

Wahlberechtigte:	1666
Abgegebene Stimmen:	1150
Gültige Stimmen:	1135
• SPÖ	275
• ÖVP	409
• FPÖ	232
• LIF	82
• Grüne	103
• Neutrale	20
• Forum Handycap	12
• KPÖ	2



# Das war 1996

Auch heuer ist es uns wieder gelungen, für unseren Ort einige kommunale sowie auch kulturelle Leistungen zu erzielen.

Es konnte in der Hadergasse, Dr. Andreas Weißenbäckgasse, Brahmsgasse, Peter Roseggergasse, Töcker-gasse und in der Johann Naglgasse der Kanal verlegt werden. Straßensanierungen in der Franz Schubertgasse, Hadersfelderstraße und Herzogenburgerstraße wurden durchgeführt.

Der Straßenbelag auf der Hauptstraße in Unterkritzendorf wurde nun endlich erneuert und die Fußgeherübergänge nachgemalt.

Zur Sicherheit der Radfahrer wurde der schon sehr desolate Belag zwischen Neudauerbach und Silbersee neu aufgebracht.

Über den Park & Rideplatz bei der Haltestelle in Unterkritzendorf sowie die Gehsteigverbreiterung im Bereich Mauerbacherhof wurde schon in unserer vorhergehenden Ausgabe berichtet.

Am Beginn des Ortes wurde bei der Schelhammerbrücke ein Geländer für die Fußgeher errichtet.

Auch mit der Errichtung der Stützmauer im Bereich Hauptstraße 24 wurde bereits begonnen. Die Arbeiten werden von der Landesstraßenabteilung mit der Materialbeistellung der Stadtgemeinde durchgeführt.

Es wurden auch heuer wieder sehr viele Versorgungsleitungen wie Strom, Telefon, Wasser und Gas verlegt bzw. erneuert. Ich möchte mich besonders für Ihr Verständnis während der Bauarbeiten bedanken. In der Volksschule wurden umfangreiche Bauarbeiten begonnen und diese sollen im nächsten Jahr hoffentlich abgeschlossen werden.

Die von den Schülern der beiden Volksschulen gestaltete Unterführung bei der Haltestelle in Unterkritzendorf wurde leider immer unansehnlicher, weil man die Bilder mit Spray's verunstaltet hatte. Die Privatvolksschule hat mir für 1997 eine Neugestaltung zugesagt.

Ein großer Erfolg mit vielen Besuchern wurde unser Dorfmuseum. Sehr erfreulich ist, daß laufend neue Exponate von unserer Dorfbevölkerung zur Verfügung gestellt werden. Einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Gönner.

Sehr erfreulich ist, daß sich in den letzten zwei Jahren drei Jungbauern entschlossen haben, einen Heurigenbetrieb zu eröffnen.

Es handelt sich um die Nachfolger des Heurigen Murlasits, die Familie Cerveny in der Sonnleiten, weiters um Rudolf Mottl, der derzeit bei der Familie Gilly seinen guten Tropfen ausschenkt, aber bereits für sein eigenes Lokal in der Berggasse um eine Baugenehmigung angesucht hat.

Nach großen Umbauarbeiten eröffnete die Familie Steininger, Hauptstraße 143, heuer ihren Heurigenbetrieb. Als Ortsvorsteher bin ich sehr froh, daß wir in Kritzendorf wieder neun Hauerbetriebe mit einer Ausschank haben.

Leider mußte der traditionelle „Karlsburger“ aus gesundheitlichen Gründen seinen Betrieb einstellen. Ich möchte mich bei der Familie für die mustergültige und langjährige Führung des Betriebes herzlich bedanken und wünsche ihr für die Zukunft alles Gute.

Abschließend noch ein Dankeschön an alle Kritzendorferinnen und Kritzendorfer für ihre Mitarbeit am Dorfgeschehen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg für das nächste Jahr.

Ortsvorsteher Franz Resperger

## Grenzwanderung am Nationalfeiertag

Ein schöner Herbstmorgen lud zur traditionellen Grenzwanderung der örtlichen Volkspartei in die Umgebung von Kritzendorf ein.

Am Beginn stand eine Festmesse in der Kirche, die im Beisein von Bürgermeister Dr. Gottfried Schuh, Ortsvorsteher Franz Resperger, Gemeinderat Peter Hascher und Bgm.a.D. ÖkR Karl Resperger vom

Prälaten des Chorherrnstiftes, Herrn Bernhard Backovsky, zelebriert wurde.

Anschließend begab man sich auf die „Strecke“. Durch herbstlich gefärbte Weingärten führte der Weg zum „Weißen Kreuz“ an der Hadersfelderstraße, wo die bekannte Kritzendorfer Hauerfamilie Vitovec zu einer Stärkung eingeladen hatte, wofür sich die Veranstalter nochmals bedanken möchten.

Über die „Dreifaltigkeit“ und den Hartweg ging es dann weiter zum Gasthof Wurzl-Eisenmann, wo der Abschluß der Grenzwanderung stattfand.



## Allerheiligen in Kritzendorf

Das jährliche Totengedenken am Allerheiligentag auf dem Ortsfriedhof, sowie die Segnung der Gräber durch Pfarrer Dr. Andreas Redtenbacher wurde unter reger Beteiligung der Bevölkerung abgehalten.

Beim anschließenden Gedenken beim Kriegerdenkmal auf dem Kirchenplatz nahmen auch die Vertreter des Kameradschaftsbundes, der Freiwilligen Feuerwehr, der Kritzendorfer Sängerrunde und der Stadtgemeinde teil.

Vizebürgermeister Alfred Schmid wies bei seiner Ansprache auf die Bedeutung von einem gesicherten Frieden und gelebter Kameradschaft hin. Beides kann man nicht hoch genug einschätzen. Gerade das friedliche Zusammenleben in einer Dorfgemeinschaft ist heute wichtiger denn je. Er dankte bei dieser Gelegenheit auch der Abordnung der örtlichen Feuerwehr, die völlig freiwillig und unentgeltlich jederzeit der Ortsbevölkerung zur Verfügung steht.

Mit einer Kranzniederlegung beim Mahnmahl wurde die würdige Gedenkfeier abgeschlossen.

# Jahresrückblick FF Kritzendorf

Ein für die Kritzendorfer Feuerwehr ereignisreiches Jahr geht zu Ende.

Noch nie in ihrer über 100jährigen Geschichte mußten die örtlichen Löschprofis zu soviel Einsätzen wie 1996 ausrücken. Die Kritzendorfer Feuerwehr wurde zu über 100 Notfällen gerufen. Die spektakulärsten Einsätze: Brände im Altenheim der Barmherzigen Brüder und im Rehabilitationszentrum am Weißen Hof, wo durch den raschen Einsatz der Feuerwehr zahlreiche Menschenleben gerettet werden konnten.

Ein Schlag ins Wasser wurde, im wahrsten Sinne des Wortes, der diesjährige Feuerwehrheilige. Über Arbeitsmangel konnten sich die Helfer dennoch nicht beklagen. Sie mußten 20 überflutete Keller auspumpen, umgestürzte Bäume bergen und Muren beseitigen.

Um die Einsatzorte im steilen Gelände noch besser erreichen zu können, wurde im heurigen Jahr ein neues und wendiges Allrad-Einsatzfahrzeug angekauft. Das Auto wurde fast ausschließlich aus Spendenmittel der Kritzendorfer Bevölkerung finanziert. Damit helfen auch Sie mit, Menschenleben in Ihrer unmittelbaren Umgebung zu retten.

Neben acht Bränden ( Lastwagen, Bauhütte, Einfamilienhaus, Müllhalde, Handtrockner ) wurde die Feuerwehr zu 94 technischen Einsätzen ( Unfälle, umgestürzte Bäume, Gasgebirgen, Traktorbergungen, Hochwasser ) gerufen. Unter anderem zu einer Tierrettung ins Strombad Kritzendorf. Ein Spaniel steckte bei glühender Hitze unter einer Umkleidekabine. „Zehn Minuten später und der Hund wäre tot gewesen“, lautete das Urteil von Tierarzt Dr. Tibor Kovacovics.

Die Feuerwehr Kritzendorf wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 1997.

## Sängerrunde Kritzendorf

Vor mehr als 45 Jahren wurde die Sängerrunde Kritzendorf als reiner Männerchor gegründet und ist bis heute der einzige Männerchor in Klosterneuburg geblieben. Der Chor besteht aus rund 35 Sängern, die sich jeden Dienstag um 20 Uhr im Gasthaus Wurzl zur Gesangsprobe einfinden.

Geprobt und einstudiert werden Werke aus der leichteren und bekannteren Chorliteratur wie etwa Volkslieder, Chöre aus Operetten,

Opern und Musicals, aber auch lateinisch gesungene Messen. Zeitweise führt die Kritzendorfer Sängerrunde auch musikalische Werkszenen auf. In diesem Zusammenhang wären etwa Aufführungen in der Babenbergerhalle mit Querschnitten aus der Operette „Das weiße Röhl“ und dem Musical „My Fair Lady“ sowie eine Darbietung des Lebens und Wirkens von Franz Schubert zu nennen, an die sich viele Kritzendorfer und Klosterneuburger auch heute noch gerne erinnern.

Alljährlich veranstaltet die Sängerrunde ihre Liedertafel und das Adventsingen im Amtshaus. Darüber hinaus ist man gerne bereit, bei besonderen örtlichen Anlässen mit Chordarbietungen aufzutreten. In den vielen Jahren ihres Bestehens hat sich die Sängerrunde als ein unverzichtbares Element des Kritzendorfer und Klosterneuburger Kulturlebens etablieren können.

Aber nicht nur die Freude am vierstimmigen Gesang, sondern auch die Freude an der Geselligkeit gehört zu den Merkmalen eines jeden Kritzendorfer Sängers. Wer diese Eigenschaften schätzt ist jederzeit herzlich eingeladen, eine Gesangsprobe unverbindlich zu besuchen und bei Gefallen Mitglied der Sängerrunde zu werden. Besondere stimmliche Anforderungen werden nicht gestellt, normale Stimme und normale Musikalität sind für einen Chorsänger ausreichend.

Für nähere Informationen steht der Obmann der Sängerrunde Laurenz Lemmel ( Tel. 02243/37861 ) und der Chorleiter Gerhard Fertl ( Tel. 02243/7626 ) jederzeit gerne zur Verfügung.





Enten  
Gänse  
Puten  
Hühner

Karpfen aus dem Stift Geras  
frisches Kabeljaufilet



Milch - Schlagobers

Körbe auf Bestellung  
zu jedem Preis

Obst - Gemüse  
die Salate

Aufschnitte  
Platten  
Sekt - Weine



Geschenk Gutschein

Klosterneuburger

Einkaufsmünzen

Frohe Festtage  
ihr

**A & O**

Kaufhaus

**PETER HASCHER**

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 106, Tel. 0 22 43/84 455